



Para-Equestrian Dressage zu Gast an der EM J/YR am 15.07.2012 in Bern

Anlässlich der Europameisterschaft Dressur Junioren und Junge Reiter genoss Para-Equestrian Dressage (PE) die grosszügige Gastfreundschaft der toporganisierten Veranstaltung für die Präsentation der neuen nationalen Prüfung im Dressursport „PE TeamKombiniert“.



Reiterinnen und Reiter zwischen 14 und 21 Jahren aus 22 Nationen haben keinen Aufwand gescheut, mit ihren Pferden und dem Betreuungsteam die Zukunft im Dressursport vorzustellen und emotional und fair im Nationalen Pferdesport Zentrum in Bern um die Titel zu kämpfen. Erstmals seit vielen Jahren wurden die Schweizerfarben von einem Junioren- und Jungen Reiter-Team an internationalen Titelwettkämpfen vertreten. Trotz der starken Konkurrenz, insbesondere im Potential der vorgestellten Pferde, konnten die Erwartungen der Platzierungen erfüllt werden und vermochten damit einen weiteren Schritt im Aufbau des nationalen Dressursportes umzusetzen.



Sabrina Laubscher und Ames Bond

Auch Para-Equestrian Dressage wusste mit der Präsentation „PE TeamKombiniert“ (PE-TeKo) die Öffentlichkeit auf die junge Disziplin aufmerksam zu machen. Sport verbindet, fördert das Selbstvertrauen und führt zu mehr Selbstständigkeit. Integration ist nicht nur „trendy“, sondern unterstützt auch den Abbau der Berührungsängste in der Beziehung „Nichtbehinderte – Behinderte“ und ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Akzeptanz in der Gesellschaft. Auch mit einer Körper- oder Sinnesbehinderung, unfallbedingt oder angeboren, ist Pferdesport im Spitzensport möglich: im Parasport zählt das Machbare und allein die sportliche Leistung – für Mitleid oder Bonuspunkte ist kein Platz.

Für die Prüfung PE-TeKo bestreitet je ein Reiter aus dem Regelsport (valid) und dem Parasport eine Dressuraufgabe entsprechend seiner Kategorie beziehungsweise seinem Grad. Das Resultat ergibt sich aus der Addition der Prozente beider gerittenen Prüfungen. Die einzelnen Lektionen der Reiterinnen Sabrina Laubscher (PE, querschnittgelähmt) und Mirjam Imhof (Regelsport) wurden von der Dressurrichterin Steffy Kuriger kommentiert, so dass auch das „Nicht-Fachpublikum“ mit kompetenten Erläuterungen sich mit der Disziplin Dressur vertraut machen konnte. Das Echo war allseits gross, eine Weiterführung dieser wertvollen Art von Publikumsinformation ist wünschenswert.



Mirjam Imhof und Natrial

Motiviert durch das unerwartet grosse und allseits positive Echo sollen nun die Fühler im Parasport bei Organisatoren und Veranstaltern noch weiter ausgestreckt werden. Mit der Prüfung PE-TeKo haben PE-Reiter aus allen Graden die Möglichkeit auf nationaler Ebene zu starten, sofern ein CDTeampartner mitzieht. PE-TeKo ist eine vom SVPS bewilligte Spezial-Prüfung, ab 1.1.12 soll das PE-Dressurreglement in Kraft gesetzt werden und damit wird die PE-TeKo als offizielle Prüfung ausgeschrieben.



Team Para-Equestrian Dressage